



GIPSWERK SCHRETTNER & CIE

Gesellschaft m.b.H.

Bio-Lapis

Mineralischer Calcium-, Magnesium- und Schwefeldünger.
Ein naturbelassenes Calciumsulfat.



Anwendung

- Schwefel ist ein Hauptnährstoff, welcher die N-Verwertung der Pflanze verbessert.
- Mehr Schwefel im Futter von Grünland kann die Kationen-Anionenbilanz verbessern und hat dadurch einen positiven Einfluss zur Milchfieberprophylaxe Milchvieh.
- Schwefel wirkt positiv auf die Aktivität der nützlichen Bodenbakterien.
- Bio-Lapis führt zur Auflockerung von dichtem Boden, welche unter anderem durch den Einsatz von schweren Maschinen hervorgerufen wurde, und erhöht dadurch die Aufnahmefähigkeit von Wasser und somit auch von Nährstoffen.
- Bio-Lapis erhöht die Aktivität von nützlichen Bodenbakterien.
- Das in Bio-Lapis enthaltene Calcium ist für die Zellteilung und den Aufbau der Zellwände als Nährstoff unerlässlich.
- Bio-Lapis beseitigt negative Auswirkungen, die durch schlechte Bodenbelüftung verursacht werden.
- Durch positive Durchlüftung des Bodens und der verbesserten Krümelbildung können die Wurzeln Wasser und Nährstoffe besser aufnehmen.
- Bio-Lapis wirkt als Kompostbeschleuniger bzw. unterstützt den Rotteprozess.
- Durch das Einstreuen von Bio-Lapis wird Ammoniak gebunden; Bio-Lapis verbessert so das Stallklima und verringert in weiterer Folge die Ausbreitung von Infektionskrankheiten.
- Das in Bio-Lapis enthaltene Magnesium ist ein unverzichtbarer Baustein für die Blattgrünbildung (Chlorophyll) sowie für die Regulierung des gesamten Wasserhaushalts.
- Bio-Lapis kann in einem Arbeitsschritt mit der Gülle ausgebracht werden.

Siehe auch unsere spezifischen Verwendungsinformationen für Obst- und Gemüseanbau, für Grünlanddüngung und für den Einsatz in der Viehhaltung.



Bio-Lapis

Bio-Lapis ist ein gemahlenes und naturbelassenes Calciumsulfat.

Bio-Lapis wird als Dünger, Kompostbeschleuniger und zur Ergänzung der Einstreu verwendet.

Anbringung

Das Mehl ist feinst vermahlen, und es kann während dem Rühren in die Gülle eingeblasen werden. Durch seine Feinheit haftet es an den Feststoffen der Gülle dauerhaft an.

Ein Eintrag von 30-50 kg je m³ Gülle hat sich bewährt. Eine zeitnahe Ausbringung wird empfohlen.

Bio-Lapis ist lose sowie in 1000 oder 500 kg Big Bags lieferbar.

Anwendungsempfehlung

Einstreu im Laufstall, 300 g - 500 g/m² 3x wöchentlich
Stall Liegebereich: 150 g - 250 g/m²
Bodendüngung: 300 - 500 dt/ha

Inhaltsstoffe

Calcium Ca	22,0 %
Magnesium MgO	3,0 %
Schwefel S	16,0 %
Carbonat CO ₃	7,0 %
Silicium als Kieselsäure SiO ₂	4,0 %
Spurennährstoffe Fe	0,5 %
Kalium K	0,4 %
Natrium Na	0,1 %
Aluminium Al	0,7 %
Mangan MnO	55 mg/kg
ph-Wert	8,5



Zugelassen als mineralischer Calcium-, Magnesium- und Schwefeldünger gemäß § 16 Düngemittelgesetz 1994 BGLNr. 513/1994 der Rep. Österreich.

Das Produkt entspricht der Verordnung BIO-Austria VO (EG) 834/2007 idgF gemäß Biozertifikat InfoXgen.



Ansprechpartner

Ferdinand Sprenger
Betriebsleiter Gipswerk Weißenbach a. L.
Gipswerk Schretter & Cie. GmbH
Tel.: +43 (0)5678 52 32
Mobil: +43 (0)676 8401 0032
E-Mail: ferdinand.sprenger@schretter.tirol